

Newsletter 02/2019 vom 22. März 2019

Jetzt anmelden für 9. DFV-Bundesfachkongress!

Jetzt anmelden!  DEUTSCHER
FEUERWEHR
VERBAND

9. DFV-Bundesfachkongress
12. September 2019 • Berlin

www.feuerwehrverband.de/bundesfachkongress.html

„Melden Sie sich jetzt für unseren Bundesfachkongress an: Auf dem Programm stehen die Herausforderungen der Zukunft!“, wirbt DFV-Präsident Hartmut Ziebs. Der 9. Bundesfachkongress des DFV steht unter dem Motto „Herausforderungen der Zukunft: Klimafolgen & Digitalisierung“. Am Donnerstag,

12. September 2019, gibt es im Mercure MOA Hotel Berlin spannende Vorträge aus der Praxis für die Praxis.

Den Auftakt macht ein Impulsvortrag von Udo Hemmerling, stellvertretender Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes. Zwei Module befassen sich mit Klimafolgen, jeweils spezialisiert zu den Auswirkungen auf die Infrastruktur sowie daraus resultierende Einsatzlagen. Thomas Loster, Geschäftsführer der Münchener Rück Stiftung, stellt den „Feuerwehr-Wetterbericht 2040“ vor. Die „Lebensmittelversorgung als komplexer Vorgang im Katastrophenschutzfall“ steht im Mittelpunkt des Vortrags von Martin Kessler, Leiter Direktion Personelles, Ausbildung und Sicherheit sowie Mitglied der Geschäftsleitung der Genossenschaft Migros Aare. Der schneebedingte Ausnahmezustand Anfang 2019 in Bayern wird als Einsatzbericht von Stadtbrandrat Hans Meyrl (Rosenheim) präsentiert.

„Smarte Feuerwehr“ und „Smarte Rettung in der Praxis“ sind die Module des Bereichs Digitalisierung. Peter Breuer, Geschäftsführer der MP-Soft-4-U GmbH, gibt unter dem Thema „Feuerwehr 4.0 – Neue Wege in die digitale Welt“ Impulse aus der Wirtschaft. Erwin Baumann, Leiter der Hessischen Landesfeuerwehrschule, stellt am Beispiel des Gruppenführerlehrgangs „F-III Digital“ E-Learning in der Feuerwehr vor. Mit der Beschleunigung von Sicherheits- und Rettungseinsätzen durch Grüne Wellen und optimiertes Routing befasst sich das Projekt „SIRENE“ der Feuerwehr Braunschweig. Die Intelligente Rettung im SmartHome steht im Mittelpunkt eines Vortrags von Torben Sauerland zum IRiS-Projekt der Universität Paderborn.

Der 9. Bundesfachkongress des Deutschen Feuerwehrverbandes findet am Donnerstag, 12. September 2019, von 9 bis 16 Uhr in Berlin-Mitte statt. Zielgruppe sind alle interessierten Feuerwehrangehörigen. Die Teilnahmegebühr beträgt 198 Euro pro Person (darin enthalten: Kongressteilnahme, Getränke und Tagungsimbiss, Teilnahmezertifikat). Veranstaltungsort des Bundesfachkongresses ist das Mercure Hotel MOA in Berlin-Moabit (Stephanstraße 41, 10559 Berlin). Der Deutsche Feuerwehrverband hat mehrere Hotel-Abrufkontingente eingerichtet. Über die Webseite www.feuerwehrverband.de/bundesfachkongress.html erfolgt die Anmeldung zur Veranstaltung; dort stehen auch weitere Informationen zur Verfügung.

EU-Arbeitszeitrichtlinie im Focus



Die EU-Arbeitszeitrichtlinie stand im Mittelpunkt einer Pressekonferenz des französischen Feuerwehrverbandes FNSPF, an der DFV-Präsident Hartmut Ziebs und CTIF-Präsident Tore Eriksson (links) auf Einladung des FNSPF-Präsidenten Grégory Allione (Mitte) in Paris teilnahmen. „Freiwillige Feuerwehrleute sind keine Söldner – man kann sie nicht kaufen“, erklärte Ziebs. Er betonte das Verantwortungsbewusstsein der ehrenamtlichen Kräfte. Im Anschluss an den europäischen Schulterchluss fanden Gespräche zu internationalen Themen statt.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs

Vorträge gesucht für Forum Brandschutzerziehung

„Reichen Sie Vorschläge für interessante Vorträge ein – wir sind gespannt auf die Vielfalt unserer Feuerwehren!“, wirbt Hermann Schreck, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), um Referentinnen und Referenten für das Forum Brandschutzerziehung und -aufklärung. Das Forum ist eine gemeinsame Veranstaltung des DFV und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb). Es findet am 8. und 9. November 2019 in Bruchsal (Baden-Württemberg) statt.

„Das Forum ist Deutschlands größtes Treffen für Brandschutzerziehung und -aufklärung und bietet eine einmalige Plattform zum Austausch von Konzepten und Ideen“, erklärt Frieder Kircher, der Vorsitzende des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und -aufklärung von vfdb und DFV. Bis zum 8. April 2019 können interessierte Referentinnen und Referenten ihre Themen bei DFV-Referentin Lilian Harms (harms@dfv.org) einbringen. Erbeten werden ein aussagekräftiger Titel sowie eine kurze Beschreibung. Anschließend entscheidet ein Fachgremium über die Auswahl.

Weitere Informationen zum Forum Brandschutzerziehung und -aufklärung 2019 von DFV und vfdb sowie die Möglichkeit zur Anmeldung werden unter www.brandschutzaufklaerung.de veröffentlicht.

DFV trauert um seinen Beiratsgründer Klaus Kinkel



Der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) trauert um Dr. Klaus Kinkel, der im Alter von 82 Jahren verstorben ist. Der ehemalige Bundesaußenminister hatte 2003 den Beirat des Deutschen Feuerwehrverbandes mitbegründet und war bis 2009 dessen Vorsitzender. „Wir haben in Dr. Klaus Kinkel einen Unterstützer verloren, der sich in seiner direkten Art für die Verbandsarbeit eingesetzt hat“, trauert DFV-Präsident Hartmut Ziebs. „Der Beirat ist ein Türöffner; durch seine Mitglieder erhalten die Belange der Feuerwehren an vielen Stellen Gehör. Er ist etabliert und fester Bestandteil des gesamtverbandlichen Dialogs“, erinnert Beiratsvorsitzende Claudia Crawford an die Entwicklung des Beirats seit Gründung.

Den Beirat des Verbandes bilden Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Sie beraten den DFV, stellen Kontakte her und unterstützen ins-besondere Projekte. Dem Gremium gehören derzeit 122 Persönlichkeiten an.

Einheitliche Strukturen für überörtlichen Einsatz

Zum zweiten Mal tagte in Berlin der im Jahr 2018 neu gegründete Gemeinsame Fachausschuss Zivil- und Katastrophenschutz der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in Deutschland (AGBF) und des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV). Unter der Leitung von Branddirektor Per Kleist (Berliner Feuerwehr) diskutierten die Mitglieder des gemeinsamen Gremiums Fragen und Themenstellungen rund um den Zivil- und Katastrophenschutz. „Wir müssen möglichst einheitliche Strukturen für den überörtlichen Einsatz schaffen und dabei Doppelstrukturen des Zivil- und Katastrophenschutzes vermeiden“, erklärte Per Kleist die strategische Ausrichtung und die Ziele der Facharbeit. Angela Clemens-Mitschke vom Bundesamt für Bevölkerungs-



schutz und Katastrophenhilfe (BBK) präsentierte den aktuellen Sachstand zum Konzept Zivile Verteidigung (KZV). Auch Klimafolgen für den Katastrophenschutz, die Novellierung der FwDV 100 und der EU-Katastrophenschutz standen auf der Tagesordnung.

Herausforderungen der Zukunft im Fokus

Von Fulda bis Berlin, von Saarbrücken bis Bruchsal: Der Veranstaltungskalender des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) beinhaltet auch im Jahr 2019 wieder Termine in ganz Deutschland! Dies sind die Höhepunkte des Verbandsjahres:

RETTmobil: Auf spannende Fachgespräche freut sich der Deutsche Feuerwehrverband gemeinsam mit der Stiftung „Hilfe für Helfer“ auf der europäischen Leitmesse für Rettung und Mobilität RETTmobil, die vom 15. bis 17. Mai 2019 in Fulda stattfindet (www.rettmobil.org). Parallel bietet die Stiftung am Donnerstag, 16. Mai 2019, das 6. Symposium zur Psychosozialen Notfallversorgung an. Informationen folgen auf www.hilfueherhelfer.de.

Parlamentarischer Abend: Der 14. Berliner Abend des DFV offeriert einmal mehr eine Plattform für intensive Gespräche zwischen Feuerwehr-Führungskräften und Bundestagsabgeordneten. Die Regierungsfirewache Berlin-Tiergarten bietet am Mittwoch, 11. September 2019, den authentischen Rahmen für die erfolgreiche Veranstaltung (Teilnahme nur auf persönliche Einladung).

Bundesfachkongress: Der 9. Bundesfachkongress des DFV in Berlin steht unter dem Motto „Herausforderungen der Zukunft: Klimafolgen & Digitalisierung“. Am Donnerstag, 12. September 2019, stehen im Mercure MOA Hotel Berlin spannende Vorträge aus der Praxis für die Praxis in mehreren Modulen auf dem Programm. Information und Anmeldung auf www.feuerwehrverband.de/bundesfachkongress.html.

Delegiertenversammlung: Sie ist das höchste Organ des Deutschen Feuerwehrverbandes: Am 25. und 26. Oktober 2019 tagt die 66. Delegiertenversammlung in der saarländischen Landeshauptstadt Saarbrücken. Rund 170 Delegierte aus ganz Deutschland befassen sich dann mit zukunftsweisenden Themen (Teilnahme nur auf Einladung).

Forum Brandschutzerziehung: Das Forum Brandschutzerziehung und -aufklärung des DFV und der Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes (vfdb) ist als bundesweit größtes Treffen der Brandschutzerzieher in Deutschland etabliert. Am 8. und 9. November 2019 werden in Bruchsal (Baden-Württemberg) zahlreiche Workshops geboten. Einen Einblick in die Themen des letzten Jahres gibt es unter www.brandschutzaufklaerung.de. Experten, die spannende Beiträge zu bieten haben, können ihre Workshop-Vorschläge per E-Mail an Lilian Harms (harms@dfv.org) melden.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen folgen, so nicht anders benannt, auf www.feuerwehrverband.de/veranstaltungen.html.

DFV unterstützt Projekt zu Innovation in Feuerwehr

Anlässlich des Auftakts des Forschungsvorhabens „FORTESY“ der Universität Paderborn erklärte DFV-Präsident Hartmut Ziebs: „Feuerwehren engagieren sich bereits seit vielen Jahren für Innovation in ihren Arbeitsabläufen. Die aus dem Forschungsprojekt erwarteten Handlungsempfehlungen sollen den Fortschritt der Feuerwehren unterstützen.“ Ziel des Projektes ist es, organisationale, technologische und soziale Faktoren herauszuarbeiten, die den Erfolg heterogener Teams ausmachen. Vor diesem Hintergrund werden erstmals umfassende soziokulturelle Mitgliederdaten erhoben, die Rückschlüsse auf weiteres Innovationspotential in

Feuerwehren erlauben. Der Deutsche Feuerwehrverband wird das Vorhaben künftig eng begleiten und dem Forschungsteam beratend zur Seite stehen.



Prof. Dr. Ilona Horwath, Leiterin des Forschungsprojektes, erklärte: „Diversitätsförderung geht mit einem hohen Innovationspotential einher, das sich in einer sichereren und effektiveren Einsatztechnologie manifestiert.“ „Das Vorhaben soll ein Erfolg werden. Je mehr Feuerwehrangehörige sich an der Studie beteiligen, umso besser“, betonte DFV-Präsident Ziebs. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Innovations- und Technikanalyse gefördert. Es soll Ende 2020 abgeschlossen werden. Weiterführende Informationen gibt es

unter www.mb.uni-paderborn.de/technikdiversity/projekte/fortesy.

Deutsche Feuerwehr-Meisterschaften 2020 im Kyffhäuserkreis



Die nächsten Deutschen Feuerwehr-Meisterschaften finden vom 29. Juli bis 2. August 2020 im Kyffhäuserkreis statt. Hauptaustragungsort der Feuerwehrwettbewerbe ist Bad Frankenhausen. Hier tagte auch der Fachbereich Wettbewerbe in Vorbereitung der Veranstaltung (Foto). Lars Oschmann, Vorsitzender des Thüringer Feuerwehrverbandes, DFV-Vizepräsident Hermann Schreck, und Landrätin Antje Hochwind-Schneider unterzeichneten nun den Vertrag zur Ausrichtung. „Es ist ein großes Ereignis, eine große Aufgabe und Ehre. Der Kyffhäuserkreis wird ein guter Gastgeber sein und sich von der besten Seite präsentieren“, sagte die Landrätin in Anwesenheit von Thüringens Innenminister Georg Maier. Kreisbrandinspektor Jonas Weller freute sich auf sportlichen Wettkampf und kameradschaftliches Treffen. Informationen zu Feuerwehrwettbewerben: www.feuerwehrverband.de/fb-wettbewerbe.html.

„Twittergewitter“ machte Feuerwehraltag sichtbar

„Diese Aktion hat sichtbar gemacht, wie häufig die Feuerwehren für die Bevölkerung im Einsatz sind!“, lobte DFV-Präsident Hartmut Ziebs die Twitteraktion am Europäischen Notruftag. 41 Berufsfeuerwehren von Flensburg bis Fürth hatten zwölf Stunden lang unter dem Hashtag #112live getwittert. Auf dem Kurznachrichtendienst stellten sie den Einsatzalltag dar, gaben Hinweise zum Notruf und warben um Nachwuchs. Auch der Deutsche Feuerwehrverband beteiligte sich mit dem Hashtag #Deutschland112 an der vom Netzwerk der Pressesprecher der deutschen Berufsfeuerwehren initiierten Aktion. Aufgrund der hohen Anzahl an Beiträgen waren #112live sowie #Twittergewitter den gesamten Tag über in der Spitze des Twitter-Deutschlandtrends.

Insgesamt wurden die 100 Meldungen des DFV knapp 300.000 Mal bei Twitternutzern angezeigt. Die Anzahl der Follower steigerte sich im Rahmen der Aktion um mehr als 550. Der Deutsche Feuerwehrverband informierte über seine Aufgaben, stellte bundesweite statisti-

sche Angaben online und zeigte die vielen Facetten des haupt- und ehrenamtlichen Engagements. Alle Meldungen des Deutschen Feuerwehrverbandes sind auch ohne Anmeldung unter www.twitter.com/FeuerwehrDFV nachzulesen.

Deutsche Meisterschaft der Jugendfeuerwehr in Xanten

Vom 6. bis 8. September 2019 ist die Stadt Xanten am Niederrhein drei Tage die deutsche Jugendfeuerwehr-Hauptstadt. Hier finden die Delegiertenversammlung der Deutschen Jugendfeuerwehr (DJF) und die Deutsche Meisterschaft im Bundeswettbewerb statt. „Wir freuen uns riesig auf die Tage in der wunderschönen Stadt Xanten – mit zirka 600 Jugendfeuerwehr-Akteuren und mehreren hundert Fans“, betont Bundesjugendleiter Christian Patzelt. „Für die Deutsche Jugendfeuerwehr ist diese Kombination aus Meisterschaft und Delegiertenversammlung das Highlight des Jahres.“



Christian Patzelt dankt ganz besonders den Partnern der Veranstaltung: die Jugendfeuerwehr Kreis Wesel und die Freiwillige Feuerwehr Xanten. „Es ist nicht selbstverständlich, komplett ehrenamtlich, solch eine Veranstaltung für Jugendliche und Verbandsakteure auf die Beine zu stellen – das geht nur mit engagierten Partnern.“ Weitere Informationen gibt es unter www.jugendfeuerwehr.de.

„Mitmach-Tag“ Kinder in der Feuerwehr



Zum Mitmachen beim „Mitmach-Tag“ für Kinder ruft die Deutsche Jugendfeuerwehr auf. Gemeinsam mit der DFV-DJF-Projektgruppe Kinder in der Feuerwehr wurde der bundesweite, dezentrale Event-Tag entwickelt, an dem Kindergruppen und Kinderfeuerwehren für alle Kinder ein „Mitmach-Tag“ anbieten können. Dazu wurde Material (Werbemittel, Anleitung und Ablaufplan) rund um das Thema Wasser erstellt. Es wird tlw. als Druckerzeugnis

über die Länder zum Bewerben der Aktion verteilt oder ist hier online abrufbar: <https://jugendfeuerwehr.de/schwerpunkte/kinder-in-der-feuerwehr/mitmach-tag-fuer-kinder/> Das Material muss als online abgerufen und selbst vervielfältigt werden.

Die DJF hofft auf rege Beteiligung von Feuerwehren mit ihren Kinder-Abteilungen, um allen Kindern vor Ort zu zeigen, wie viel Spaß es in Kindergruppen macht und was alles gelernt werden kann. Ende Mai sollen in allen Landesverbänden entsprechende Aktionen zum „Mitmach-Tag“ erfolgen und unter dem Hashtag #FeuerwehrKindertag in Social Media gepostet werden.

Folgendes Material wird zum Realisieren des „Mitmach-Tags“ zur Unterstützung angeboten, damit in den örtlichen Feuerwehren die Mitmach-Aktionen leichter umgesetzt werden können:

- Plakate und Postkarten, um vor Ort für den „Mitmach-Tag“ zu werben
- Aufruf-Flyer, der für den „Mitmach-Tag“ bei den Verantwortlichen der Feuerwehr wirbt,
- Konzeption mit Ablaufplan und Anleitung für den „Mitmach-Tag“
- Teilnahme Urkunde für die Kids

Für Fragen steht im DJF-Bundesjugendbüro Bildungsreferent Uwe Danker unter Telefon (030) 28 88 48 813 sowie E-Mail danker@jugendfeuerwehr.de zur Verfügung.



+ Berichte aus den Ländern + + + Berichte aus den Ländern + +



MV: Festakt zum 140-jährigen Bestehen

Das Jahr 2019 ist für den Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern ein Jahr voller Highlights: 1879 wurde in Teterow der Mecklenburgische Feuerwehrverband gegründet, sodass in diesem Jahr das 140-jährige Bestehen gefeiert wird. Unter der Schirmherrschaft der Landtagspräsidentin Silvia Brettschneider im Plenarsaal des Landtags Mecklenburg-Vorpommern im Schloss Schwerin der Festakt statt.

Landesbrandmeister Hannes Möller zeigte sich erfreut über den Startschuss für das Jubiläumsjahr: „Dass wir unseren Festakt im Landtag begehen konnten, zeigt, dass die Leistungen und damit die Bedeutung der Feuerwehr in unserer Gesellschaft wieder mehr wahrgenommen wird und die Rolle, die das Ehrenamt besonders in der Fläche spielt, entsprechend gewürdigt wird. In den allermeisten Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern bildet die Freiwillige Feuerwehr den Kern des Gemeinwesens, gestaltet die Kultur in der Gemeinschaft und ist Grundpfeiler für das gemeinsame Leben vor Ort.“

Die Auftaktveranstaltung im Landtag Mecklenburg-Vorpommern war auch gleichzeitig der Startschuss für viele weitere Veranstaltungen in diesem Jahr: Delegiertenversammlungen des Landesfeuerwehrverbandes und der Landesjugendfeuerwehr, Landeszeltlager der Jugendfeuerwehren, gemeinsame Landeswettbewerbe der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren, ein großer Zapfenstreich und noch einige Termine mehr füllen den Terminkalender des Landesfeuerwehrverbandes.



Feuerwehr-Staffeln bei Monschau-Marathon

Beim 43. Monschau-Marathon am 11. August 2019 können sich im Staffellauf bis zu vier Läufer die Gesamtstrecke von 42,195 Kilometern aufteilen. Kostenfaktor: insgesamt 40 bis 60 Euro (je nach Anmeldezeitpunkt). Bei der Online-Anmeldung ist im Feld „Verein“ der Name der Feuerwehr einzutragen, damit eine gesonderte Auswertung der verschiedenen Feuerwehren vorgenommen werden kann. Informationen: www.monschau-marathon.de.

+ Aus dem Versandhaus des DFV +++



Ostergeschenke beim Feuerwehrversand



Eine robuste kleine Taschenlampe, ein schützender Schlüsselanhänger, eine rettende Powerbank oder ein stylischer Trinkbecher: Beim Versandhaus des Deutschen Feuerwehrverbandes gibt es viele Kleinigkeiten, die sich als Ostergeschenke eignen! Schon die Suche im umfangreichen Angebot wird hier zum Vergnügen. Der Frühlingflyer macht die Auswahl mit aktuellen Angeboten einfacher. Viel Spaß beim Suchen (& Finden) auf www.feuerwehrversand.de!

+ Ticker + + + Ticker + + + Ticker + + + Ticker + + + Ticker + + +

Am 24. Mai 2019 findet der bundesweite „Tag der Nachbarn“ statt: Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, können an diesem Tag Nachbarschaftsfeste organisiert werden. Hieran können sich auch Feuerwehren beteiligen.

Der DFV ist mit dem Projekt „MENSCH Feuerwehr“ einer der Aktionspartner. Informationen und Mitmachbox: www.tagdernachbarn.de.

Der DFV hat mit der Telekom Deutschland GmbH einen Rahmenvertrag (Nr. 58618) für den Mobilfunkdienst abgeschlossen. Feuerwehrangehörige kommen damit exklusiv in den Genuss besonders günstiger Konditionen. Das Angebot umfasst attraktive Feuerwehr-Tarife, die MagentaMobil Business Tarife sowie aktuelle Mobiltelefone. Informationen: www.feuerwehrverband.de/service.

Der 7. Deutsche Diversity-Tag befasst sich am 28. Mai 2019 mit dem Thema Vielfalt – etwa am Arbeitsplatz. Der DFV hat bereits 2010 die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und damit ein grundlegendes Bekenntnis zu Fairness und Wertschätzung von Menschen in Unternehmen abgelegt. Informationen: www.charta-der-vielfalt.de/diversity-tag.

Ende Mai wird es an vier Tagen (klang-) voll in Osnabrück. Zum Deutschen Musikfest haben sich 14.500 Musiker angekündigt, es werden 150.000 Gäste erwartet und 450 Programmpunkte überall in der Stadt von Donnerstag, 31. Mai, bis Sonntag, 2. Juni, über die Bühnen gehen. Informationen: www.deutsches-musikfest.de.

Der Newsletter des Deutschen Feuerwehrverbandes ist ein Informationsangebot an alle Menschen, die sich in der Feuerwehr oder für die Feuerwehr engagieren. Gerne können Sie ihn an Interessierte weiterleiten oder unter www.feuerwehrverband.de/newsletter direkt abonnieren.

Herausgeber und Adresse für Feedback:
Deutscher Feuerwehrverband
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin

Im Auftrag:
Silvia Darmstädter (Pressereferentin)
Telefon (030) 28 88 48 8-23
E-Mail darmstaedter@dfv.org
Website www.feuerwehrverband.de
Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV)
Facebook www.facebook.de/112willkommen

Abbestellung des Newsletters unter www.feuerwehrverband.de/newsletterabmeldung.html
oder per Mail an newsletter@dfv.org.